



DEUTSCHES SACHKUNDE ZENTRUM

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Teilnahme an Veranstaltungen des Deutschen Sachkunde Zentrums erfolgen zu den nachfolgenden Bedingungen. Entgegenstehende allgemeine Geschäftsbedingungen entfalten keine Wirksamkeit.

1. Anmeldung

Die Anmeldung zu Veranstaltungen des Deutschen Sachkunde Zentrums erfolgt per Online-Anmeldung über die Homepage oder das Anmeldeformular vom Deutschen Sachkunde Zentrum. Nach erfolgter verbindlicher Anmeldung durch die/den Teilnehmer/in erhält sie/er eine Teilnahmebestätigung mit Rechnung.

2. Zahlungsbedingungen

Sofern keine anderen Zahlungsmodalitäten schriftlich vereinbart werden, gilt ein Zahlungsziel von 14 Tagen nach Rechnungsstellung. Bei Zahlungsverzug verlieren eventuell gewährte Sonderkonditionen ihre Gültigkeit. Für Mahnungen wird eine Gebühr von 10,00 € pro Mahnlauf fällig.

3. Kündigung/Rücktritt

Für den Fall eines Rücktritts von der Teilnahme am Lehrgang, Seminar bzw. an der Weiterbildung bis vier Wochen vor Lehrgangs-, Seminar-, Weiterbildungsanfang erfolgt auf Wunsch eine Erstattung des Lehrgangspreises oder die Umbuchung auf eine Folgeveranstaltung, sofern der Teilnahmeplatz neu besetzt werden kann. Erfolgt der Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt, so ist eine Erstattung ausgeschlossen. Für den Fall der Verhinderung einer Teilnahme an einzelnen Veranstaltungsterminen ist eine – auch nur anteilige – Erstattung ausgeschlossen. Sollte der Lehrgang zum vereinbarten Zeitpunkt nicht stattfinden, da z.B. die vom Veranstalter festgelegte Mindestteilnehmeranzahl nicht erreicht wurde, wird seitens des Deutschen Sachkunde Zentrums ein Alternativangebot zur Teilnahme an einer anderen bzw. einer später stattfindenden Veranstaltung des Deutschen Sachkunde Zentrums unterbreitet oder auf Wunsch der Lehrgangspreis erstattet.

3.1 Kündigung/Rücktritt -Mallorca-

Für den Fall eines Rücktritts von der Teilnahme am Lehrgang, bis acht Wochen vor Lehrgangsbeginn, erfolgt auf Wunsch eine Erstattung des Lehrgangspreises oder die Umbuchung auf eine Folgeveranstaltung, sofern der Teilnehmerplatz neu besetzt werden kann. Erfolgt der Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt, so ist eine Erstattung ausgeschlossen. Für den Fall einer Verhinderung einer Teilnahme an einzelnen Veranstaltungsterminen ist eine - auch nur anteilige - Erstattung ausgeschlossen. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen kann der Lehrgang abgesagt werden. In diesem Fall wird seitens des Deutschen Sachkunde Zentrums ein Alternativangebot zur Teilnahme an einem anderen bzw. später stattfindenden Lehrgang unterbreitet oder auf Wunsch der Lehrgangspreis erstattet.

4. Widerrufsbelehrung

4.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Deutsches Sachkunde Zentrum
Harald Hoffmann
Zum Wiesental 2, 36041 Fulda

Direktdurchwahl: +49 15233593180
Mail: info@deutsches-sachkunde-zentrum.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

4.2 Folgen des Widerrufs

Wenn sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas Anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

4.3 Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Das Widerrufsrecht gilt nur für Verbraucher. Ende der Widerrufsbelehrung.

5. Abtretungserklärung

Wird die Lehrgangs-, Seminargebühr ganz oder teilweise durch Dritte getragen (z.B. Agentur für Arbeit, Bildungsscheck usw.), so tritt die/der Teilnehmer/in ihren/seinen Kostenanspruch gegen den Dritten an das Deutsche Sachkunde Zentrum ab.

6. Arbeits-bzw. Lehrgangsunterlagen

Die ausgegebenen Arbeits- bzw. Lehrgangsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung des Deutschen Sachkunde Zentrums vervielfältigt bzw. für Unterrichtszwecke verwendet werden.

7. Zeugnisse/Zertifikate/Bescheinigungen

Zeugnisse, Zertifikate oder Bescheinigungen werden nur erteilt bzw. ausgegeben, wenn:

- a. Sämtliche Verpflichtungen der/des Teilnehmers/in gegenüber dem Deutschen Sachkunde Zentrum erfüllt sind.
- b. Das Weiterbildungsziel durch die/den Teilnehmer/in erreicht wurde.
- c. Der Unterricht regelmäßig besucht wurde bzw. die Pflichtstundenzahl erfüllt ist.

8. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erhoben und gespeichert.

9. Verschiedenes

Nebenabreden sind nicht getroffen worden. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags unwirksam sein oder werden, wird die Gültigkeit des Vertrags im Übrigen nicht berührt. Die Vertragschließenden verpflichten sich, die entsprechende Regelung durch eine solche zu ersetzen, die dem Vertragszweck wirtschaftlich entspricht. Änderungen, Ergänzungen, Kündigungen sowie Aufhebungen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform.

- (1) Kunden im Sinne der hier dargestellten AGB sind sowohl Unternehmer als auch Verbraucher.
- (2) Unternehmer sind insbesondere natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Rechtsgeschäftes in Ausführung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln.
- (3) Verbraucher sind natürliche Personen die das Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließen, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.